



Stadt Dreieich · Der Magistrat
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Ihre Ansprechpartnerin ist:
Sabrina Lutterbach

Hauptstraße 45 · 63303 Dreieich
Telefon: +49 (0) 6103 - 601-190, -191
Zentrale: +49 (0) 6103 - 601-0
Telefax: +49 (0) 6103 - 601-192
E-Mail: presse@dreieich.de
Internet: www.dreieich.de

Pressemitteilung: 17-297
Datum: 4. Oktober 2017

Drei Wochen für das Klima geradelt

Dreieich beim Wettbewerb STADTRADELN im Ziel

Dreieich. Dreieich beteiligte sich vom 1. bis 21. September bereits zum fünften Mal in Folge an der Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis, dem größten kommunalen Netzwerk zum Klimaschutz. Insgesamt 962 Einwohnerinnen und Einwohner, darunter 17 Mitglieder des Kommunalparlaments, traten für den Klimaschutz in die Pedale und radelten in Teams um die Wette. Zusammen legten sie 134.815 Kilometer mit dem Rad zurück und vermieden im Vergleich zur Autofahrt 19.144 Kilogramm Kohlendioxid.

Bürgermeister Dieter Zimmer und 1. Stadtrat Martin Burlon zeichneten während einer Siegerehrung auf der Bühne des Stadtfestes am 3. Oktober die besten Teams sowie erfolgreichsten Radfahrerinnen und Radfahrer mit Urkunden und tollen Preisen aus und bedankte sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihren aktiven Einsatz.

In der Kategorie „Team mit den meisten geradelten Kilometern“ machte das Team Biotest AG um Teamkapitänin Andrea Bischoff mit 14.427 Kilometern das Rennen. Den ersten Platz als „Team mit den fahrradaktivsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer“ erreichte Holger Kohl und sein Team ADFC MTB-Team mit 429 Kilometern pro Teilnehmer. Als aktivste Einzelradlerin wurde Ina Neubecker mit 1.193 Kilometern, als aktivster Einzelradler Lothar Klötzing mit 1.731 Kilometern ausgezeichnet. Aktivste Parlamentarierin wurde erneut Karin Holste-Flinspach mit 675 Kilometern und den Titel des aktivsten Parlamentariers holte sich erneut Holger Dechert mit 640 Kilometern. Weitere Informationen und Ergebnisse zum STADTRADELN in Dreieich sind unter www.stadtradeln.de/dreieich zu finden.

Klimaschutzmanagerin Annika Jung wertete das STADTRADELN als vollen Erfolg. Neben Klimaschutz, Spaß, Gesundheitsförderung und Mobilität zum Nulltarif zeigte die Aktion einen weiteren Effekt: die Aufmerksamkeit für das Radfahren wurde ein weiteres Mal

geweckt und es werden kontinuierlich Anregungen gesammelt, wie der Radverkehr in Dreieich noch attraktiver gestaltet werden könne. Diese Anregungen würden in der zukünftigen Radverkehrsplanung berücksichtigt werden.

Deutschlandweit beteiligten sich in diesem Jahr 620 Kommunen am STADTRADELN, darunter auch unsere Nachbarn Langen und Neu-Isenburg. Im Vergleich mit den Nachbarkommunen belegte Dreieich den ersten Platz im Landkreis Offenbach. In diesem Jahr legten deutschlandweit mehr als 220.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer über 41.456.624 Kilometer mit dem Fahrrad zurück und vermieden 5.886.841 kg CO₂. Im November gibt das Klima-Bündnis die bundesweiten Gewinnerkommunen bekannt.

Weitere Auskunft zum STADTRADELN in Dreieich erteilt Annika Jung unter der Rufnummer (06103) 601 478 oder per E-Mail annika.jung@dreieich.de.

Mehr Informationen unter
www.stadtradeln.de
www.facebook.com/stadtradeln
www.twitter.com/stadtradeln

Hintergrundinformationen

Klima-Bündnis der europäischen Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder e.V.
Das „Klima-Bündnis der europäischen Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder e.V.“ ist das größte Städtenetzwerk, das sich für Klimaschutz und den Erhalt der Tropenwälder einsetzt. Seit 1990 unterstützt das Klima-Bündnis die mittlerweile über 1.700 Mitglieder in 25 europäischen Ländern bei der Erreichung ihrer Selbstverpflichtung, den CO₂-Ausstoß alle fünf Jahre um zehn Prozent zu senken und die Pro-Kopf-Emissionen bis spätestens 2030 (Basisjahr 1990) zu halbieren. Zum Erhalt der tropischen Regenwälder kooperiert das Klima-Bündnis mit indigenen Völkern der Regenwälder.
www.klimabuendnis.org